



STAdtradeln 2015

www.stadtradeln-sta.de
www.facebook.com/Stadtradeln.STA

Ansprechpartnerin: Astrid Kahle
E-Mail: astrid.kahle@stadtradeln-sta.de
Mobil: 0151 – 59 12 88 65

Weßling, den 21. Juni 2015

Gelungener Stadtradel-Auftakt:

Mehr als 300 Radler aus 5 Landkreisen treffen sich in Eching am Ammersee

Am heutigen Sonntag hat die alljährliche Klimaschutzaktion Stadtradeln begonnen. Da in diesem Jahr die Landkreise Starnberg, Landsberg und Fürstenfeldbruck zeitgleich radeln, hatte man sich zu einer Sternfahrt zum Mittelaltermarkt nach Eching am Ammersee verabredet. Mehr als 300 Radler waren dabei, darunter auch einige aus den Landkreisen Weilheim-Schongau und München. Der Landsberger Landrat Thomas Eichinger begrüßte die Radler auch im Namen seiner Kollegen Karl Roth aus Starnberg und Thomas Karmasin aus Fürstenfeldbruck. Der Ausbau von Radwegen sei eine wichtige Aufgabe, so Eichinger. Die Tour nach Eching habe gezeigt, wo noch Handlungsbedarf bestehe. Landrat Roth, der mit dem Radl aus Andechs gekommen war, freute sich über den gelungenen Stadtradel-Auftakt und versprach, den Radwegebau weiter voran zu treiben.

Die Organisatoren zeigten sich von der großen Resonanz begeistert. „Unser diesjähriges Stadtradel-Motto ‚Einander begegnen‘ wird hier wirklich gelebt“, freute sich Gerhard Sailer vom Stadtradel-Koordinationsteam. Max Kellner, der Sprecher der Ortsgruppe Herrsching des ADFC, findet es gut, dass die Landkreise beim Thema Radverkehr kooperieren. Denn landkreisübergreifende Radwegeverbindungen seien auch im Alltag sehr wichtig. Als positives Beispiel führt er den kürzlich erfolgten Lückenschluss beim Radweg zwischen Herrsching und Fischen an: „Dort ist es unter der Federführung des Staatlichen Bauamts Weilheim gelungen, nach intensiven Verhandlungen mit Anwohnern und in Zusammenarbeit mit den betroffenen Behörden in Aidenried ein seit Jahrzehnten herbeigesehntes Teilstück des Radweges am Ammersee Ostufer fertig zu stellen.“ Das sei eine beispielhafte Lösung für viele noch zu schließende Lücken.

Der Mittelaltermarkt wurde anlässlich der 950-Jahr-Feier der Gemeinde Eching veranstaltet. Bürgermeister Siegfried Luge hieß die Radler im passenden Gewand willkommen. Sie konnten sich anschließend über den bunten Markt treiben lassen, alte Handwerkskunst bestaunen und sich mit deftigen Speisen für die kommenden drei Stadtradel-Wochen stärken. Ziel des Stadtradelns ist es, das Fahrrad als klimafreundliche Alternative zum Auto in den Blickpunkt zu rücken. Unter www.stadtradeln.de können sich Radler für die Aktion anmelden. Die nächsten Tourentermine und alle weiteren Informationen zum Stadtradeln im Landkreis Starnberg gibt es unter www.stadtradeln-sta.de.